



Das INCLUDE Projekt nimmt seine Arbeit auf!

Die Projektpartner trafen sich am 14. und 15. Dezember 2022 in Athen, Griechenland, zur Auftaktsitzung des Projekts. Es war eine tolle Gelegenheit, alle persönlich zu treffen und sich auf einen gemeinsamen Zeitplan zu einigen.



Ein neues Projekt, das von der Europäischen Kommission im Rahmen des Programms Erasmus+ finanziert wird, wurde gestartet, um Inklusion und Vielfalt im Jugendsport zu fördern und Diskriminierung in diesem Bereich zu bekämpfen. Das INCLUDE-Projekt ist ein umfassendes Programm, das Forschung, direkte Maßnahmen und die Entwicklung von Lernressourcen zur Schulung und Unterstützung von Trainer*innen, Führungskräften und Mitarbeiter*innen von Sportakademien, die mit jungen Sportler*innen (im Alter von 12-18 Jahren) arbeiten, umfasst.

Das Projekt zielt darauf ab, das Wissen und das Verständnis der Funktionär*innen, Trainer*innen und Mitarbeiter*innen von Jugendakademien für die Themen Vielfalt, Integration, Menschenrechte



Co-funded by
the European Union



und Mobbing sowie für die Formen der Gewalt zu vertiefen. Das Projekt wird Taktiken und Ansätze vermitteln, um Fehlverhalten und Vorfälle von Diskriminierung und Gewalt durch oder gegenüber jungen Athlet*innen zu erkennen und anzugehen. Zudem wird das Bewusstsein für Diskriminierung im Sport geschärft und für die Notwendigkeit von Maßnahmen zur Förderung der sozialen Integration, Vielfalt und der Chancengleichheit in diesem Bereich geworben.

Das **INCLUDE**-Projekt wird sich für die Bekämpfung von Gewalt und Rassismus, Diskriminierung und Intoleranz im Sport einsetzen. Das Projekt zielt darauf ab, die Grundsätze der Integrität und des Sportsgeistes zu stärken, indem es Verbesserungen in der Sportverwaltung fördert und sich für die positiven Werte des Sports einsetzt.

Die spezifischen Ziele des Projekts sind die Untersuchung, Analyse und Dokumentation der Bedürfnisse vor Ort, der Herausforderungen und der wirksamen Praktiken im Zusammenhang mit der Integration und der Bekämpfung von Diskriminierung in den Durchführungsländern und der EU. Außerdem wird es die Zusammenarbeit zwischen Institutionen und Organisationen, die im Bereich des Sports tätig sind, stärken und den Austausch bewährter Verfahren zur Bekämpfung von Gewalt und Diskriminierung unterstützen.

DAS **INCLUDE**-Projekt bietet den Lernenden eine interaktive Lernerfahrung durch den Einsatz innovativer und ansprechender Ansätze und Methoden.

Die Projektpartner sind CARDET (Zypern), Institute of Development “N. Charalambous” (Zypern), European Network of Sport Education (Österreich), CESIE (Italien), The Rural Hub (Irland), KMOP – Social Action & Innovation Centre (Griechenland).

Weitere Informationen finden Sie auf der Projektwebsite unter <https://include-project.com/>.

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die des Autors/der Autoren und spiegeln nicht unbedingt die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können für diese verantwortlich gemacht werden.

LEARN MORE: www.include-project.com

